TINTENFASS · IDEEN FÜR ZUHAUSE

Weihnachtskarten mit Fingerabdrücken

Ein Finger, ein Klecks Farbe, ein feiner Stift – daraus werden Christbaumkugeln, Schneemänner und Rentiere. Stempeln können schon die Kleinsten, die Details kommen nach dem Trocknen.

ALTER	DAUER	MATERIAL	SAUEREI
ab 2 Jahren	30 Min + Trockenzeit	Haushalt + Bastelbedarf	mittel

Das braucht ihr

- [ ] **Tonkarton oder Blanko-Klappkarten**
  Nehmt dickeres, glattes Papier, damit die Farbe nicht durchweicht und sich nichts wellt. Helles Papier ist gut für bunte Motive, braunes Kraftpapier für weiße Schneemänner. Kauft passende Umschläge am besten gleich mit.
- [ ] **Fingerfarbe in zwei bis drei Tönen**
  Rot und Grün sind schön für Kugeln und Lichter, Braun für Rentiere und Weiß für Schneemänner. Wenn ihr lieber mit Stempelkissen arbeitet: Nutzt nur spezielle Fingerabdruck-Stempelkissen mit wasserlöslicher Farbe, keine Büro-Stempelkissen.
- [ ] **Kleine flache Schälchen oder Teller**
  Für jede Farbe braucht ihr ein eigenes Schälchen. Eine dünne Schicht Farbe reicht, damit der Finger nicht zu viel aufnimmt.
- [ ] **Schwarzer Fineliner oder dünner Filzstift**
  Damit zeichnet ihr Schnüre, Geweihe, Augen und Nasen. Ein paar bunte Filzstifte dazu sind gut für Schals, Mützen und Karottennasen.
- [ ] **Feuchter Lappen oder Küchentuch**
  Damit könnt ihr die Finger bei jedem Farbwechsel abwischen. So bleiben die Farben sauber.
- [ ] **Für den Tisch**
  Legt eine abwischbare Unterlage oder Wachstischdecke aus. Ein Blatt Schmierpapier für Probeabdrücke und ein Malkittel oder alte Kleidung sind auch hilfreich.

So geht's

1 Tisch und Farbe vorbereiten

Erwachsene

Breitet die Unterlage aus, zieht Malkittel an und legt den feuchten Lappen griffbereit. Jede Farbe kommt dünn in ein eigenes Schälchen. Gebt lieber wenig hinein und füllt nach, wenn ihr mehr braucht.

Für die Kleinsten hilft ein Trick. Legt einen feuchten Haushaltsschwamm auf einen Teller und verstreicht etwas Fingerfarbe darauf. So habt ihr ein Stempelkissen, und der Finger nimmt nur so viel Farbe auf, wie er braucht.

2 Karte falten

Erwachsene + Kind

Faltet den Tonkarton einmal in der Mitte. Streicht die Kante mit dem Fingernagel oder dem Rücken eines Löffels fest nach, damit die Karte später gerade steht. Mit fertigen Klappkarten spart ihr euch diesen Schritt.

Zum Stempeln klappt ihr die Karte wieder zu und legt sie mit der Vorderseite nach oben hin.

3 Auf Schmierpapier üben Kind

Lasst eure Kinder zuerst ein paar Abdrücke auf das Schmierpapier machen. Sie tupfen den Finger kurz in die Farbe, setzen ihn auf das Papier und drücken kurz an. Dann heben sie ihn gerade wieder ab, ohne zu wischen. Wird der Abdruck ein verlaufener Klecks, war meistens zu viel Farbe am Finger.

Dabei könnt ihr gleich ausprobieren, welcher Finger welche Größe macht. Der Daumen gibt große Abdrücke, die Fingerkuppe kleine.

4 Fingerabdrücke auf die Karte stempeln Kind

Für die Christbaumkugeln setzt ihr drei Abdrücke nebeneinander ins obere Drittel der Karte. Sie dürfen gern in unterschiedlicher Höhe und in wechselnden Farben sein. Oben bleibt ein Streifen frei, dort kommt später die Schnur hin.

Vor jedem Farbwechsel wischt ihr den Finger am feuchten Lappen ab. So bleibt das Rot rot und das Grün grün.

5 Trocknen lassen niemand – Geduld

Lasst die Karte offen und flach liegen, bis die Farbe ganz durchgetrocknet ist. Wenn ihr zu früh mit dem Stift darübergeht, verschmiert der Abdruck und die Stiftspitze wird bunt.

Wie lange das dauert, hängt davon ab, wie dick die Farbe sitzt. Am einfachsten stempelt ihr, wascht die Hände und macht etwas anderes. Später zeichnet ihr dann weiter.

6 Schnüre und Details zeichnen Erwachsene + Kind

Mit dem Fineliner zieht ihr oben eine leicht geschwungene Linie quer über die Karte. Keine Sorge, sie muss nicht gerade sein. Ein wenig Schwung sieht nach Tannenzweig oder Girlande aus.

Danach zeichnet ihr von jeder Kugel einen dünnen Faden hoch zur Linie. Oben auf jede Kugel kommt eine kleine eckige Kappe. Innen ist Platz für euren Weihnachtsgruß. Schreiben kann, wer schon schreibt, malen können alle.

Gelingt sicher

Weniger Farbe, schönerer Abdruck
Das feine Linienmuster der Haut zeigt sich nur, wenn wenig Farbe am Finger ist. Wird der Abdruck nur ein Klecks, tupft ihr den Finger einmal auf dem Schmierpapier ab und dann auf die Karte.

Weiß auf Braun
Weiße Schneemänner verschwinden auf hellem Karton. Nehmt ihr braunes Kraftpapier oder dunklen Tonkarton, leuchten sie.

Kleine Hände, großer Finger
Kleinkinder treffen mit dem Daumen am leichtesten. Ihr könnt vorher mit Bleistift ganz leicht ein Kreuzchen setzen, wo der Abdruck hinsoll.

Zeichnen am nächsten Tag
Stempeln und Zeichnen müssen bei euch nicht am selben Nachmittag passieren. Die Karten trocknen über Nacht in Ruhe, und am nächsten Tag geht es mit frischen Stiften weiter.

Sicherheitshinweise

- Für kleine Kinder nur Fingerfarbe nehmen. Sie muss nach der Spielzeugnorm einen Bitterstoff enthalten, der Kinder davon abhalten soll, die Farbe zu schlucken und die Finger abzulecken. Trotzdem die ganze Zeit dabeibleiben.

- Keine Büro-Stempelkissen verwenden. Ihre Farbe ist oft dokumentenecht und geht von Haut und Kleidung schlecht wieder ab. Wenn Stempelkissen, dann spezielle Fingerabdruck-Kissen mit wasserlöslicher Farbe.
- Auf die Altersangaben und Hinweise auf der Verpackung von Farben und Stiften achten.
- Nach dem Stempeln die Hände mit Wasser und Seife waschen und Farbe vom Tisch wischen, solange sie noch feucht ist.
- Hat ein Kind Farbe geschluckt und ihr seid unsicher, ob das harmlos ist: den Giftnotruf anrufen. Für Norddeutschland ist das das Giftinformationszentrum-Nord in Göttingen, 0551 19240.

Bitte selbst einschätzen: Wir recherchieren jede Idee sorgfältig und prüfen sie vor der Veröffentlichung. Wie geübt euer Kind ist und wie es bei euch zu Hause aussieht, können wir aber nicht wissen: Die Aufsicht und die Entscheidung, ob eine Idee zu eurem Kind passt, liegen bei euch. Dass etwas gelingt, können wir nicht garantieren. Es gelten unsere AGB, weekend-willi.de/agb.